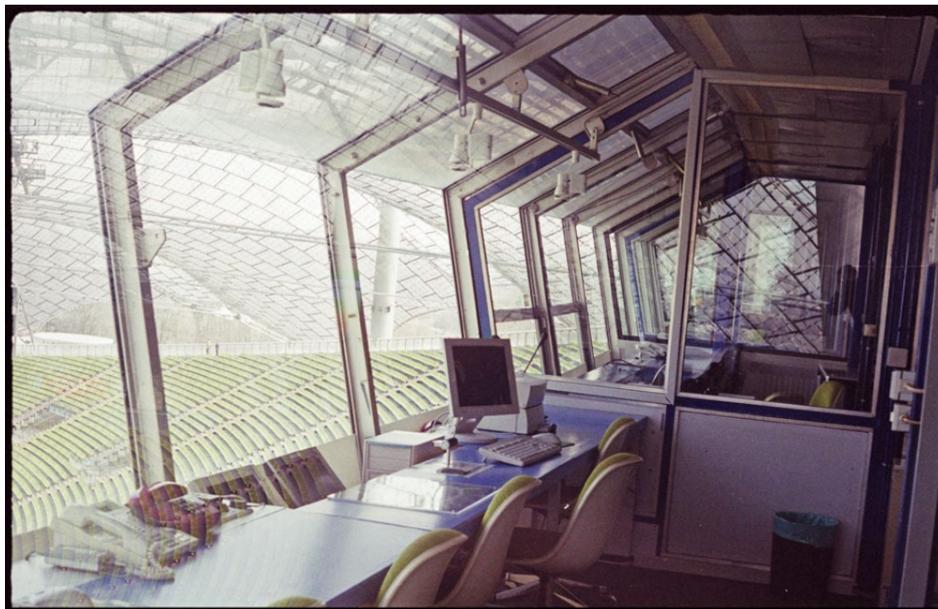


Projekt: blurred



München, Olympiastadion (Bilder: Clemens Helmke 2004)

Zitate:

1 Camillo Sitte, *Der Städtebau, Nach seinen künstlerischen Grundsätzen*, Wien 1909; Birkhäuser Verlag 2002

2 Italo Calvino, *Sechs Vorschläge für das nächste Jahrtausend, Amerikanische Vorlesungen an der Harvard University*, Vorwort Esther Calvino, Italien 1988; aus dem Italienischen von Burkhart Kroeber, Hanser Verlag, München 1991

Grundlagen des Entwerfens:

basic and advanced Studies in Philosophy and Practice of Architecture

Prof. Heike Büttner | Laura Stroszeck | Daniel Guischar | Clemens Helmke

Sekretariat: Ivonne Rothämel

Die Architektur metaphorisch als Bühne der Landschaft zu betrachten ist die Idee des Entwurfes. Über den Markusplatz in Venedig schrieb Camillo Sitte, dass «kein Theater noch je Sinneberückenderes gesehen (habe) an architektonischen Hintergründen.»⁽¹⁾

«Ich erwähne nebenbei, dass das Italienische meines Wissens nach die einzige Sprache ist, in der das Wort vago (unbestimmt) auch die Bedeutung «anmutig, reizvoll» haben kann: dank seiner ursprünglichen Bedeutung (vagare = umherschweifen, auf der Wandschaft sein) schwingt in vago eine Idee von Bewegung und Veränderlichkeit mit, die sich im Italienischen ebenso gut mit dem Ungewissen und Unbestimmten wie mit der Anmut und dem Liebreiz verbindet. (...) damit wir die Schönheit des Unbestimmten und Vagen genießen können! (...) fordert (Leopardi) eine äußerst genaue und pedantische Aufmerksamkeit bei der Komposition des Bildes, bei der minutiösen Definition der Details, bei der Wahl der Objekte, (...) um die erwünschte Vagheit zu erreichen.»⁽²⁾

Räumlichen Betrachtungen, die Camillo Sitte aus dem Bühnenbild ableitete verweisen (nach Mönninger) auf die Kontinguität, Konkavität, Kontinuität und Irregularität. Gerahmt von den Alpen entsteht ein Ensemble das der Landschaft Raum schenkt.

1.-3. Projektmodul (Master) – 12LP

Entwurf: 8 SWS, Seminar: 2 SWS, Workshop + Exkursion: 2SWS